

Pures Glück und Tortenstück: Die schönsten Hofcafés im Nordwesten

Hurra, hurra, der Sommer ist da! Zeit für uns, das herrliche Wetter und die langen Tage wieder draußen in der Natur zu verbringen. Was liegt da näher, als die eigene Heimat zu erkunden? Vielleicht bei einer schönen Radtour oder Wanderung durch unsere einladende und malerische Region? Und das Ganze verbunden mit kleinen Zwischenzielen auf unserer Tour de Nordwest, bei denen wir uns in den Pausen mit leckerem Frühstück, duftendem Kaffee und Tee, hausgemachtem Kuchen und

anderen Köstlichkeiten stärken? Wir lieben diese Idee! Denn zwischen Nordsee und Dümmer und zwischen Weser und Ems gibt es etliche charmante und idyllisch gelegene Land- und Hofcafés, die uns willkommen heißen. Bei diesen tollen Beispielen läuft uns schon das Wasser im Mund zusammen!

Was macht Hofcafés so besonders?

Ganz einfach: Hofcafés sind gelebte Heimat. Sie sind meist inhabergeführte, gemütliche Oasen mit rustikalem Charme, die uns aus unserem Alltag entschleunigen. Wer hier eine kurze Auszeit nimmt, kann nicht anders, als durch die einladende Atmosphäre, Bodenständigkeit und Herzlichkeit die leeren Akkus wieder aufzufüllen. Hofcafés strahlen eine unglaubliche Gemütlichkeit und Ruhe aus, da sie fernab des Stresses und der Hektik von einer idyllischen Landschaft umgeben sind. Eingerahmt von kleinen Hügeln, weiten Feldern und kleinen Wäldern lenken sie unseren Blick auf die Vielfalt und Schönheit der Natur. Aber auch in den Cafés selbst lohnt es sich, die Augen offenzuhalten: Oftmals sind sie mit vielen liebevollen Details dekoriert. Manche bieten einladende Tische im Innern oder auch sonnige Terrassenplätze an – so ist auch schlechtes Wetter keine wirkliche Ausrede, um diesen Tagesausflug zu erleben.



Und was ist mit Kuchen?

Wem das nicht reicht, wird spätestens vom kulinarischen Angebot überzeugt: Die Land- und Hofcafés im Nordwesten sind bekannt für selbstgebackene Kuchen und Torten, bei denen eine ordentliche Prise Liebe und Leidenschaft deutlich zu schmecken ist. Ob sahnig-beschwipste Ostfriesentorte, saftig-fluffiger Schokokuchen oder fruchtig-frischer Blechkuchen – die Auswahl und der anschließende Genuss sorgen für Glücksgefühle in der Magengegend. Manche Hofcafés bieten vom kleinen Frühstück bis zum ausgedehnten Frühstücksbuffet auch für die erste Mahlzeit des Tages schmackhafte regionale Spezialitäten. Und wer davon noch etwas für zuhause mitnehmen möchte, findet im häufig angebundenen Hofladen entsprechende lokale oder regionale Produkte. Guter Geschmack trifft hier also auf eine enge Verbundenheit zur eigenen Heimat – eine Kombi, die wir lieben. Ob als Einheimischer oder Tourist.

Wo gibt es die besten Hofcafés bei uns in der Region?

Wir haben hier nur eine kleine Auswahl zusammengestellt, die auf Empfehlungen und Erfahrungen beruht. Es gibt aber noch zahlreiche andere Hofcafés in unserer Region zu entdecken. Wir freuen uns über jeden Tipp! Die aktuellen Öffnungszeiten haben wir absichtlich nicht aufgeführt – hier empfehlen wir immer im Vorfeld einen Anruf oder den Besuch der jeweiligen Website der Hofcafés. Das lohnt sich ohnehin, denn manche von ihnen planen über das ganze Jahr hin und wieder Veranstaltungen mit Musik, Flohmärkten oder andere Events, um noch mehr Menschen anzulocken.

Station 1: Hofcafé Dahms in Großenkneten

Auf zu unserer ersten Station nach Wardenburg: Im Hofcafé Dahms in Großenkneten findet bestimmt jede und jeder etwas, das ihr oder ihm gefällt. Im Angebot des Kaffeehauses und Gartencafés gibt es Kaffee und Tee und wunderbare Kuchen und Torten – laut eigenen Angaben mit dem Back-Gen der Familien-DNA versehen. Zudem wird auf frische und hochwertige Produkte wie Bio-Milch, Halenhorster Freilandeier oder Obst aus dem eigenen Garten gesetzt. Ob glutenfreie Carrot Cake, deftiger Frankfurter Kranz, himmlisches Himbeer-Baiser oder veganes Bananenbrot: Das kann nur gut schmecken! Zum Verzehr vor Ort oder zum Mitnehmen. Der schön angelegte, malerische Garten lädt zum Verweilen ein, die Kids toben sich in den Spielecken aus. Und wer sich ein Stück des Hofcafés nach Hause holen möchte, kann im kleinen Laden direkt nebenan nach nachhaltigen und handgemachten Produkten schnüstern.

Aber das ist noch nicht alles, denn auch Kulturfreunde bekommen einiges geboten: Kino und Konzerte, Tanz und Theater sowie Vorträge stehen im Programm. Und wer nach all der Schlemmerei ein paar Kalorien verbrennen möchte, kann dies quasi Tag und Nacht auf dem hauseigenen Bouleplatz mit Flutlichtanlage tun.
Ihr habt ein Bild im Kopf? Dann holt es euch auch auf den Bildschirm: Hier findet ihr ein Reel zum Hofcafé Dahms in Großenkneten.

Kontaktdaten:
Garreler Straße 139
26203 Wardenburg – Littel
Telefonnummer: 04407-357
E-Mail: info@dahms-littel.de
Hier geht's zur Instagram-Seite
Hier geht's zur Website


H. DAHMS
HANDLUNG
WIRTSCHAF
139



Schön und idyllisch: Das Hofcafé Dahms. (Fotos: Nika Kramer/Cosima Hanebeck)

Station 2: Landhuus Bieber in Butjadingen

Im idyllischen Butjadingen steht das Landhuus Bieber. Das gemütliche Café mit Biergarten bietet sich ideal als Zwischenstopp für Ausflüge an. Hier wird man am Wochenende bereits direkt nach dem Aufstehen verwöhnt: Mit einem umfangreichen Frühstücksbuffet am Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr – laut eigener Aussage „eines der exquisitesten Frühstücksbuffets in Butjadingen“ mit reichhaltiger Auswahl an frischen, regionalen und internationalen Köstlichkeiten. Unbedingt vorher reservieren!
Am Nachmittag stehen dann Kaffee, Tee und Kuchen auf der Tafel. Die barrierefreie Location mit rollstuhlgerechten Toiletten und gemütlichem Innen- und Außenbereich kann übrigens auch für unvergessliche Feiern, Geburtstag oder Hochzeiten genutzt werden. Kein Wunder, dass an diesem schönen Ort über Pfingsten die „Flames of Water“, Europas größte mobile Wassershow, gezeigt wird. Ein weiteres Highlight ist das Rasenmäher Trecker und

Quad-Pulling im Herbst: Auch diese Veranstaltung verspricht, sowohl für Teilnehmer als auch für Zuschauer ein echter Spaß zu werden.

Wer nicht nur seinen eigenen Akku aufladen möchte, sondern auch den des E-Bikes, kann dafür die kostenlose Ladestation nutzen. Und aufs Internet muss man in dieser ländlichen Gegend auch nicht verzichten: Dank des freien WLAN können die eigenen Eindrücke vom Landhuus Bieber direkt mit Familie, Freunden und der Welt geteilt werden.

Kontaktdaten:
Isenser Burweg 6
26969 Butjadingen/Isens
Telefonnummer: 04733-174091
E-Mail: info@landhuusbieber1848.de
Hier geht's zur Instagram-Seite
Hier geht's zur Website

Station 3: Debbelers Hofcafé und Grill in Dwergte

Chillen und grillen – das ist das Motto im Debbelers Hofcafé in Dwergte. Schön gelegen im Erholungsgebiet Thülsfelder Talsperre im Landkreis Cloppenburg bietet das kombinierte Hofcafé und Grill-Restaurant unvergessliche Stunden für die ganze Familie. Im schönen Biergarten findet jeder einen Platz an der Sonne, im Café sitzt man im Trockenen und im Kaminzimmer wird einem an kalten Tagen schön warm ums Herz. Bei Debbelers gibt es ausschließlich selbstgebackene Kuchen und Torten, Eis und herzhafte Grillspezialitäten. Saisonal werden auch Spargelessen, Weihnachtsfeiern, Entenessen, Wildessen und Grillbuffets angeboten. Probieren sollte man auch das selbst gebackene Brot als weitere herzhafte Alternative zu den süßen Versuchungen. Ab September startet man bei Debbelers auch wieder mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet in den Tag.
In diesem Café und Grill ist Lautsein erlaubt! Um den Eltern einen entspannten Aufenthalt zu ermöglichen und bei den Kindern keine Langeweile aufkommen zu lassen, steht den jungen Gästen auf der Terrasse und in der Spielscheune zahlreiches Spielzeug kostenlos zur Verfügung. Der große Spielplatz freut sich ebenfalls auf die kleinen Eroberer. Ob Groß oder Klein: Wer sich hier so wohlfühlt, dass er länger bleiben möchte, kann auch seine Feier mit bis zu 80 Personen bei Familie Debbeler ausrichten.
Ende Juni gibt es hier den traditionellen Handwerker- und Bauernmarkt, der bereits zum 21. Mal stattfindet: Neben dem altbewährten Handwerk finden die Besucherinnen und Besucher

Stände mit Schmuck und Naturkosmetik sowie interessante Verzierungen für Hof und Garten. Und die Gastgeber sorgen für allerhand Leckereien und Spezialitäten, während sich die Kids auf der Hüpfburg vergnügen.

Kontaktdaten:
Kleine Tredde 2
49696 Molbergen
Telefonnummer: 04475-1808
E-Mail: info@debbelers-hofcafe.de
Hier geht's zur Instagram-Seite
Hier geht's zur Website

Station 4: Hofcafé und Bauernhofferien Schild

Von Carolinensiel mit dem Fahrrad, zu Fuß oder mit dem Auto ist es nahezu ein Katzensprung bis zum Bauernhofcafé Schild. Wer sich von der Küste auf die Reise nach Elisabethgroden macht, wird am Ziel angekommen mit einem großen Kuchen- und Tortenbuffet belohnt. Bei gutem Wetter unter freiem Himmel, an kälteren Tagen gemütlich am Kamin. Natürlich gibt es hier traditionell einen warmen Ostfriesentee mit allem Zipp und Zapp. Und: Alle Kuchen und Torten stammen aus eigener Produktion. Wer hier noch den Sonnenuntergang genießen möchte, gönnt sich ein Abendessen in ländlicher Atmosphäre. Weit über die Region hinaus bekannt ist das Spanferkelessen, das jeden Mittwoch angeboten wird – Reservierung unbedingt rechtzeitig erforderlich. An anderen Abenden gibt es Fisch- und Schnitzelbuffet, Sonntagmittags ein großes Mittagsbuffet und täglich Frühstück. Kurzum: Bei Schild lässt es sich den ganzen Tag über Schlemmen.

Wer seine Hochzeit oder einen Geburtstag hier feiern möchte, kann mit bis zu 150 Personen planen. Alternativ kommt der Partyservice auch nach Hause. Und wen es länger an die Nordsee zieht, verbringt einfach seinen Urlaub direkt bei Schild: Insgesamt bieten neun gemütliche Ferienwohnungen Platz für kleine Familien. Diese liegen in einem separaten Ferienhaus mit Garten und Grillplatz neben dem voll bewirtschaftetet Bauernhof mit Kartoffel- und Getreideanbau und Schweineaufzucht – bei diesen Bauernhofferien gibt es also einiges zu sehen und zu erleben. Und schließlich können im Hofladen noch landwirtschaftliche Produkte wie Kartoffeln, Fleisch- und Wurstwaren oder Schwarzbrot geshoppt werden.

Kontaktdaten:
Elisabethgroden 3
26434 Wangerland
Telefon 04464-393
E-Mail: ankeschild@t-online.de
Hier geht's zur Website

Station 5: Melkhus Fuchsberg in Elsfleth

Kuhles aus Milch – das gibt es bei diesem Geheimtipp: Denn das Melkus Fuchsberg in Elsfleth ist eines von über 75 kleinen grünen Häuschen mit markant rotem Dach in der Region, die ihre Gäste mit regionalen Milchspezialitäten verwöhnen. Dabei kann man hier nicht nur frische Milchshakes, Quarkspeisen und Kakao- und Kaffeespezialitäten bekommen, sondern auch einen direkten Blick in die Erzeugung werfen. Wo und wie werden die 120 Milchkühe gemolken? Wo grasen sie auf dem 120 Hektar großen Hof und was fressen sie darüber hinaus? Und welche weiteren Tiere sind ihre Hofnachbarn? Diese und weitere Fragen werden gerne beantwortet. Und wer touristische Tipps für die Weiterfahrt oder Interessantes über Land und Leute erfahren möchte, kann sich ebenfalls an Imke Harms wenden.

Jeden ersten Sonntag im Monat gibt es das große Melkhus-Frühstücksbuffet – aber nur nach vorheriger Anmeldung. Auch hier dürfen natürlich die leckeren eigenen Milchprodukte nicht fehlen! Auf den Tisch kommen aber zusätzlich Säfte, Brot und frische Brötchen, Aufschnittsorten sowie Räucherlachs, Rührei, selbstgemachte Fruchtaufstriche und Obst. Und wer es lieber etwas deftiger mag, stärkt sich bei einer rustikalen Mahlzeit: Fuchsberger Käsevesper, Moorjause oder Schmalzbrot bietet sich als optimale Grundlage für die anstehende Weiterfahrt an.
Das idyllische Melkus in Fuchsberg ist für Radler besonders günstig gelegen, denn es liegt direkt im Moor an der Fahrradroute „Rund um Oldenburg“ und in der Nähe der „Deutschen Sielroute“. Kinder können in der großen Sandspielecke nach Herzenslust mit Schaufeln und Eimern buddeln oder rund um das Spielhaus verstecken spielen. Und für Familienfeiern bietet die gemütliche Melkhus-Diele Platz für bis zu 40 Personen.

Kontaktdaten:
Huntorfer Damm 2
26931 Elsfleth-Fuchsberg

Telefonnummer: 04485-338
E-Mail: imkeharms@aol.com
Hier geht's zur Website



Kim Vredenberg-Fastje

ein Heimatkind...
redaktion@einfach-heimat.de

Kim liebt...: ...das Gefühl von Heimat und Meer - und sie hat praktisch beides direkt vor der Haustür.
Lieblingsgetränk: Neben Kaffee, nun ja: am liebsten Wasser. Stilles, weil sie sonst eher laut ist ;o)
Lieblingsthemen?: Einfach alles, was mit Heimat zu tun hat. Es darf auch gerne me(e)r sein.
Bildnachweis/Portrait: Privat